



JASPERS
Sondermaschinen
GmbH & Co KG

Hollandstr. 13
49733 Haren
Tel. 05934 7330
Fax 05934 8336



Glykolook – Rückhaltesystem GGP für Leichtflüssigkeiten wie Öle und wasserlösliche Stoffe wie Glykole.

Rückkühler und Kaltwasseranlagen sind mit Glykol und ggf. mit Öl (WGK 1 – 3) befüllt. Diese müssen bei einem Leck oder Störfall laut §62g ff. des WHG (Wasserhaushaltsgesetz), §3 der VAWs (Anlagenverordnung), §3 USchadG (Umweltschadensgesetz) sowie Art. 4, Art. 11, § 3 der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie (EUWRRL) und ihrer EU Tochterraichtlinien „Grundwasserschutz“ zurückgehalten werden.

Die Einhaltung der §62 WHG, sowie §18 und §35 der AwSV durch das **Glykolook – Rückhaltesystem GGP** wurde durch das Projekt Nr.: 170088 JHE am 06.11.2017 durch einen Sachverständiger gemäß § 53 AwSV der SwS nachgewiesen.

Das **Glykolook-Glykolprotektor GGP** System besteht aus:

- Auffangwannen-System aus Edelstahl 1.4301 mit integriertem **OIL-BRAKE-Ölprotektor** inkl. Laubschutz.
(ggf. **OIL-BRAKE-Ölprotektor Modulsystem OBM**)
Werkstoff: Edelstahl 1.4301 mit Werksprüfzeugnis nach DIN EN 10204
Verarbeitung: Schweißungen nach DIN EN ISO 9606-1:2012
Zusatzwerkstoff: 1.4430
Geprüft nach DIN EN 12514-2:2000-05, Bericht Nr.: S 490 2015 T1
- **Digitaler Drucksensor**
- Elektronische **GGP-Steuerung** mit Zustandsanzeige
- Elektrisch betätigtes **GGP-Abflussventil** mit Wetterschutzhaube

Die Funktion des **Glykolook-Glykolprotektor GGP** besteht darin, dass ein Auffangwannen-System aus Edelstahl, welches der Anlage entsprechend ausgelegt ist, unter der Anlage positioniert wird. Diese fängt bei einem Leckage oder Störfall der Anlage evtl. austretendes Öl oder damit verunreinigtes Wasser auf. Der integrierte **OIL-BRAKE-Ölprotektor** in der Auffangwanne sorgt dafür, dass Niederschlagwasser sowie anfallendes Kondenswasser ölfrei abgeführt wird – das Öl wird vom Wasser getrennt und verbleibt in der Auffangwanne. Ein Überlaufen von verunreinigtem Wasser, beispielsweise durch Regen, ist so ausgeschlossen. Zusätzlich wird der Druck im Wasser-Glykol-Kreislauf der Anlage durch einen Digitalen Drucksensor überwacht. Der **Digitale-Drucksensor** liefert der elektronischen **GGP-Steuerung** Informationen des momentanen Istzustands der Anlage und zeigt diesen auf der Zustandsanzeige durch Klartext an. Fällt der Druck durch eine Leckage im Wasser-Glykol-Kreislauf der Anlage, sorgt die elektronische **GGP-Steuerung** dafür, dass das elektrisch betätigte **GGP-Abflussventil** sofort schließt, somit wird das Austreten des Wasser-Glykol-Gemisches in die Umwelt verhindert.

Gleichzeitig wird ein Alarmkontakt aktiviert der den Alarm an die Gebäudeleittechnik weiter geben kann und auf der Zustandsanzeige der **GGP-Steuerung** wird der Alarm als Klartext und dessen Farbwechsel angezeigt. Die optionale **Ölprotektor-Defrost-Systemheizung** gewährleistet den Ganzjahresbetrieb.

Das elektrisch betätigte **GGP-Abflussventil** ist stromlos geschlossen, sodass das Auffangwannen-System auch im Falle eines Stromausfalls geschlossen ist.



Die **GGP-Steuerung** ist mit einer Glykol Drucküberwachung mit optischer Anzeige ausgestattet sowie einem Taster zur Funktionsprüfung der Ventile und einem Taster zum Quittieren, um das gesamte **GLYKOLOOK-Glykolprotektor GGP System** nach einer Leckage oder einer Störung und deren Behebung wieder in Betrieb zu nehmen. Des Weiteren sind hier die elektrischen Sicherungen für Einspeisung, Ventilausgang und Alarmausgang untergebracht.

Der **Digitale-Drucksensor** sorgt für eine ständige Überwachung des Druckes im Wasser-Glykol-Kreislauf. Druckschwankungen werden von der **GGP-Steuerung** erfasst und auf Ursachen geprüft. Bei einer Leckage im Wasser-Glykol-Kreislauf wird das **GGP-Abflussventil** geschlossen.

Im oberen Feld der Glykol Drucküberwachung wird im störungsfreien Betrieb der aktuelle Druck des Glykol-Wasser-Kreislaufes als absoluter Wert in bar angezeigt und im unteren Feld läuft in grün „VENTIL OFFEN“ als Laufschrift durchs Display.

Bei einer Leckage läuft in rot „DRUCKABFALL“ als Laufschrift durchs Display, gleichzeitig wird ein potenzialfreier Alarmkontakt (Öffner) aktiviert.

Der schwarze Taster „Ventiltest“ ermöglicht das Schließen der Ventile für eine Funktionsprüfung.

Der gelbe Taster „Quittieren“ setzt das gesamte **GLYKOLOOK-Glykolprotektor GGP System** nach einer Leckage und deren Behebung wieder in Betrieb und der potenzialfreie Alarmkontakt (Öffner) wird deaktiviert.

JASPERS
Sondermaschinen
GmbH & Co. KG

Hollandstr. 13
49733 Haren
Tel. 05934 7330
Fax 05934 8336





JASPERS
Sondermaschinen
GmbH & Co. KG

Hollandstr. 13
49733 Haren
Tel. 05934 7330
Fax 05934 8336



Leistungsmerkmale und technische Daten:

Digitaler Drucksensor:

Nennspannung:	24 V DC
Berstdruck:	2,5 x f.s
Ausgangssignal:	4...20 mA
Gehäuse Werkstoff:	1.4305
Sensor Werkstoff:	Al203
Dichtung:	Viton
Einsatztemperatur:	0...85° C
Schutzart:	IP65
Messbereich:	0... 16 bar
Einbau:	An Bauseits gesetzter Muffe in den Druckkreislauf

GGP-Abflussventil:

Nennspannung:	AC 24...240 V/DC 24... 125 V
Leistungsverbrauch Betrieb:	6 W
Leistungsverbrauch Ruhe:	2,5 W
Drehmoment schließen:	min. 10 Nm
Einsatztemperatur:	-30...50°C
Schutzart:	IP54

GGP-Steuerung:

Nennspannung:	230 V AC
Steuerspannung:	24 V DC
UV-Beständig:	ja
Schutzart:	IP65
Alarmkontakt:	potentialfrei, öffner 2,5 A

Auffangwannen-System:

Material:	1.4301, t=1,5
Werkprüfzeugnis:	DIN EN 10204
Schweißungen:	DIN EN ISO 9606-1:2012
Zusatzwerkstoff:	1.4430
Geprüft nach:	DIN EN 12514-2:2000-05
Bericht Nr.:	S 490 2015 T1

Bezugsquelle:

Jaspers Sondermaschinen GmbH & Co. KG
Hollandstr. 13
49733 Haren
Tel: 05934-7330
Fax: 05934-8336
Email: info@oil-brake.de
Web: www.oil-brake.de